



Presseinformation  
17.08.2020

## Virtuelle Jahrestagung 2020 des Vereins für Socialpolitik: **„Gender Economics“**

**Eröffnung: Montag, 28. September 2020 um 11 Uhr**

Berlin/Köln 17. August 2020 – Aufgrund der aktuellen Corona-Krise wird die VfS-Jahrestagung nicht wie ursprünglich geplant an der Universität Köln stattfinden, sondern virtuell abgehalten. Das Thema der Kerntagung lautet in diesem Jahr „Gender Economics“. Leiterin der Kerntagung 2020 ist Dorothea Kübler (WZB und TU Berlin).

Drei Keynotes führender internationaler WissenschaftlerInnen geben Einblicke in die Forschung zur Ökonomik der Geschlechter. **Raquel Fernandez** (New York University) wird einen makroökonomischen Blick auf Geschlechterfragen werfen, unter Berücksichtigung kultureller Faktoren und Geschlechternormen. **Muriel Niederle** (Stanford University) ist eine Expertin für Verhaltensursachen von Geschlechterunterschieden und wird analysieren, wie institutionelle Rahmenbedingungen diese Verhaltensunterschiede beeinflussen. **Manuel Bagues** (Warwick) wird eine Reihe von Arbeiten zu den Auswirkungen von Frauenquoten auf wirtschaftliche Ergebnisse diskutieren.

Im Kerntagungspanel „Women in Economics: Facts and Causes of Underrepresentation“ diskutieren **Judith Chevalier** (Yale University und CSWEP), **Nicola Fuchs-Schündeln** (VfS-Vorsitzende), **Isabel Schnabel** (EZB) und **Jan-Egbert Sturm** (ETH Zürich) über den Anteil von Wirtschaftswissenschaftlerinnen auf den verschiedenen Karrierestufen. Einen Überblick über die gegenwärtige Situation an den deutschen Universitäten liefert der vom VfS erstellte „Statusbericht von Frauen in der VWL“. Die deutschen Zahlen werden ergänzt durch Zeitreihenanalysen aus den USA, wo das CSWEP (Committee on the Status of Women in the Economic Profession) der American Economic Association bereits seit Jahrzehnten Statusberichte erstellt. Ein Ergebnis dieser Statusberichte ist der Befund abgebrochener Karrierewege von Wirtschaftswissenschaftlerinnen, die sogenannte „Leaky Pipeline“.



### **Keynotes:**

#### **Montag, 28. September 2020 von 15:45 bis 16:45 Uhr:**

- **Raquel Fernandez** (New York University)  
Moritz Kuhn (Universität Bonn)

#### **Dienstag, 29. September 2020 von 09:00 bis 10:00 Uhr:**

- **Muriel Niederle** (Stanford University)  
Moderation: Georg Weizsäcker (Verein für Socialpolitik / Humboldt-Universität Berlin)

#### **Mittwoch, 30. September 2020 von 13:15 bis 14:15 Uhr:**

- **Manuel Bagues** (Warwick University)  
Nadja Dwenger (Universität Hohenheim)

### **Kerntagungspanel:**

Zudem wird es am Montag, den 28. September 2020, von 11:45 bis 12:45 Uhr ein Kerntagungspanel zum Thema „**Women in Economics: Facts and Causes of Underrepresentation**“ geben:

- **Judith Chevalier** (Yale University and CSWEP)
- **Nicola Fuchs-Schündeln** (Verein für Socialpolitik / Goethe-Universität Frankfurt)
- **Isabel Schnabel** (European Central Bank)
- **Jan-Egbert Sturm** (ETH Zürich)

**Moderation:** Dorothea Kübler (Verein für Socialpolitik / WZB Berlin, TU Berlin)

### **Über den Verein für Socialpolitik:**

Der Verein für Socialpolitik e.V. wurde 1873 gegründet und blickt auf eine lange Tradition zurück. Als Dachorganisation von und für WirtschaftswissenschaftlerInnen unterschiedlicher fachlicher Ausrichtungen zählt er mehr als 4.000 Mitglieder, darunter 1.200 HochschulprofessorInnen und 2.000 NachwuchswissenschaftlerInnen. Die Mitglieder stammen aus aller Welt, sind jedoch größtenteils in Deutschland, Österreich und der Schweiz beheimatet. Der Verein verwirklicht sein Ziel durch die wissenschaftliche Erörterung wirtschafts- und sozialwissenschaftlicher Probleme. Weiterhin betreibt er die Pflege internationaler Beziehungen innerhalb der Fachwissenschaft.



### **Über die Wirtschafts- und Sozialwissenschaftliche Fakultät der Universität Köln:**

In diesem Jahr steht die Konferenz unter der Lokalorganisation von Prof. Dr. Erik Hornung und Prof. Dr. Alexander Westkamp von der Wirtschafts- und Sozialwissenschaftlichen (WiSo) Fakultät der Universität zu Köln. Die Fakultät steht für exzellente und praxisrelevante Forschung in den Wirtschafts- und Sozialwissenschaften und behandelt Themen, die für Unternehmen und Wirtschaftspolitik bedeutend, aber auch gesellschaftlich relevant sind. Zudem sind die Mitglieder der WiSo-Fakultät eng mit dem Exzellenzcluster ECONtribute: Markets and Public Policy verknüpft, welches von den Universitäten Bonn und Köln gemeinsam betrieben wird.

### **Pressekontakt:**

VfS-Geschäftsstelle

Dr. Karolin Herrmann

Mohrenstraße 59

10117 Berlin

Telefon: +49 (0) 30/20 45 96 01

[Karolin.herrmann@socialpolitik.org](mailto:Karolin.herrmann@socialpolitik.org)